

<b>PROLOG .....</b>	<b>7</b>
<b>1 EINLEITUNG .....</b>	<b>9</b>
<b>2 STATIONEN IN DER HISTORIE VON ERLEBEN UND BESCHREIBEN DES KÖRPERS UND SEINER SEELE IM ABENDLAND.....</b>	<b>13</b>
<b>2.1 Der Leib in der griechisch – römischen Antike oder     "der verdeckte Leib“ .....</b>	<b>14</b>
<b>2.2 Der Leib im Mittelalter und in der Renaissance oder     „der bekämpfte Leib“ .....</b>	<b>19</b>
<b>2.3 Der Leib in der Aufklärung und Romantik oder     „vom Leib als Maschine zur Poesie des Leibes“ .....</b>	<b>21</b>
<b>2.4 Der Leib als philosophische Basis bei Schopenhauer     und Nietzsche .....</b>	<b>25</b>
<b>2.5 Der Leib als Basis der Psychologie im 19. und 20. Jahrhundert bei     Sigmund Freud und Alfred Adler .....</b>	<b>28</b>
<b>2.6 Phänomenologie und philosophische Anthropologie .....</b>	<b>30</b>
<b>3 EINLEITUNG ZUM WERK MERLEAU-PONTYS.....</b>	<b>33</b>
<b>3.1 Die Methoden zur Erkenntnisgewinnung von Maurice Merleau-Ponty</b>	<b>35</b>
3.1.1 Zur Dialektik.....	36
3.1.2 Zur Phänomenologie .....	38
3.1.3 Zur Psychologie .....	42
3.1.4 Zur Ambiguität .....	45
3.1.5 Nachwort.....	47
<b>3.2 Leib und Natur bei Merleau-Ponty .....</b>	<b>47</b>
<b>3.3 Wer war Maurice Merleau-Ponty ?.....</b>	<b>51</b>
<b>3.4 Wie geht Merleau-Ponty vor?.....</b>	<b>56</b>
3.4.1 Kritik an der empiristischen Bestimmung von Wahrnehmung und Denken .....	57
3.4.2 Kritik an der intellektualistischen Bestimmung von Wahrnehmung und Denken.....	61
3.4.3 Kritik an der Konstitution des Leibes als ein Gegenstand .....	66
<b>3.5 Die Bestimmung des Leibes bei Maurice Merleau-Ponty .....</b>	<b>71</b>
3.5.1 Die Räumlichkeit des Leibes.....	71
3.5.2 Die Motorik des Leibes .....	73
3.5.3 Das Leibbewusstsein .....	77
3.5.4 Das Phänomen der Gewohnheit.....	80
3.5.5 Die Leibsynthese .....	82

3.5.6 Der Leib als Fundament einer Theorie der Wahrnehmung .....	85
3.5.7 Das Subjekt der Wahrnehmung .....	88
3.5.8 Allgemeinheit und Besonderheit der Sinne .....	90
3.5.9 Eine kurze Auseinandersetzung mit der .....	92
3.5.10 Die Wahrnehmungssynthese .....	93
3.5.11 Reflexion ist Rückgang auf das Unreflektierte .....	95
3.5.12 Zusammenfassung .....	97
<b>4 LEIBSEIN ALS AUFGABE .....</b>	<b>99</b>
4.1 Die Begriffsbestimmung von Körper und Leib bei Gernot Böhme .....	100
4.2 Ein Neuansatz in der Leibphilosophie nach Böhme .....	102
4.3 Aktuelle Herausforderungen: Die Technisierung des Leibes .....	105
4.4 Phänomenologie und Naturwissenschaft .....	107
4.5 Der Naturbegriff bei Gernot Böhme .....	111
4.5.1 Weisen der Gegebenheit von Natur .....	111
4.5.2 Selbst und Selbsterfahrung bei Gernot Böhme .....	113
4.5.3 Natur-sein als Last und Lust .....	114
4.6 Der Ursprung der Selbstsorge .....	116
4.7 Selbstsorge im heutigen Lebenskontext .....	117
<b>5 ZUSAMMENFÜHRUNG UND DISKUSSION .....</b>	<b>121</b>
5.1 Natur-sein, Leib-sein, Mensch-sein .....	121
5.2 Ich und der Andere .....	123
5.3 Ich und das Fremde .....	124
<b>6 SCHLUSSWORT .....</b>	<b>127</b>
<b>7 LITERATURVERZEICHNIS .....</b>	<b>129</b>